

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 12.05.2014						
Simone Briese-Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2014 mit Haushaltsplänen und Anlagen -.Koordinator/in für Bürgerbeteiligung-							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="178 972 379 1003">Datum</th> <th data-bbox="379 972 954 1003">Gremium</th> <th data-bbox="954 972 1417 1003">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="178 1021 379 1052">14.05.2014</td> <td data-bbox="379 1021 954 1052">Bürgerschaft</td> <td data-bbox="954 1021 1417 1052">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	14.05.2014	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
14.05.2014	Bürgerschaft	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan Stadtverwaltung wird in Band VI Seite III/31 geändert:
 Es wird unter 32 00 000 Stadtamt eine neue befristete Vollzeitstelle
V 320000003 Koordinator/in für Bürgerbeteiligung
 mit der vorläufigen Bewertung TVöD E 11 geschaffen.
 Die Befristung läuft von 10/14 bis 10/17.

Deckung:

Deckungskreis 5802 Personalaufwendungen (ca. in Höhe von 12.000 Euro)

Sachverhalt:

Der Anspruch der Rostocker Bevölkerung an Bürgerbeteiligung ist ständig im Wachsen begriffen. Um diesem Rechnung zu tragen, soll der/die Koordinator/in wesentliche Unterstützung bei den verschiedenen Formen der Bürgerbeteiligung geben. Dazu gehört auch die Organisation von Einwohnerversammlungen, Moderation bei Veranstaltungen der Stadtverwaltung, Unterstützung der Ortsbeiräte, Beratung von Initiatoren von Bürgerbegehren sowie Beratung anderer Ämter der Stadtverwaltung in Fragen der Bürgerbeteiligung. Im Rahmen der Bauleitplanung findet Bürgerbeteiligung statt. Aber darüber hinaus gibt es Planungen, die eine verstärkte Bürgerbeteiligung erfordern. Ob Verkehrsplanungen, Schulentwicklungsplanung, Landschaftsplanungen oder Sonderprojekte von hohem öffentlichen Interesse, überall ist ein gestiegenes Bedürfnis nach mehr Bürgerbeteiligung zu verzeichnen. Das hat z.B. die hohe Resonanz der Verkehrskonferenzen in den Stadtteilen gezeigt. Solche Veranstaltungen bedürfen z.B. der Vorbereitung und der Nachbereitung. Die Befristung der Stelle ist den Auflagen des Innenministeriums zum Stellenplan 2013 geschuldet. Während des Projektverlaufes soll eine Entfristung der Stelle geprüft werden.

Simone Briese-Finke
 Fraktionsvorsitzende

